

## Ihre Einwendung gegen das ICE-Werk

Es ist einfacher als es klingt. Wir unterstützen Sie gern dabei:  
Sprechen Sie uns an!

Alle notwendigen Informationen und Unterstützung  
(Terminfrist, Adresse, Formalia) erhalten Sie hier:

- ✓ Auf unserer Homepage > [www.reichswald-bleibt.de](http://www.reichswald-bleibt.de)
- ✓ Im persönlichen Gespräch ab 24.05.2022 > In der AWO-Begegnungsstätte,  
Untere Kellerstraße 3a, 90537 Feucht  
Dienstags 9:30 – 11:30 Uhr
- ab 25.05.2022 > Im Bernstein-Burger,  
Waldstraße 12, 90537 Feucht  
Mittwochs 18 – 20 Uhr
- ✓ Über unsere Hotline ab 30.05.2022 > Telefonnummer: 09128 729770  
Mo. – Fr. 10 – 12 / 14 – 16 / 18 – 20 Uhr  
Die üblichen Kosten Ihres Netzbetreibers können anfallen.
- ✓ Per E-Mail > [feucht@reichswald-bleibt.de](mailto:feucht@reichswald-bleibt.de)
- ✓ Die Postadresse für Ihre Einwendung > Regierung von Mittelfranken  
Sachgebiet 24  
Raumordnungsverfahren ICE-Werk  
Postfach 606  
91511 Ansbach
- ✓ Die E-Mail-Adresse für Ihre Einwendung > [raumordnungsverfahren@reg-mfr.bayern.de](mailto:raumordnungsverfahren@reg-mfr.bayern.de)
- ✓ Abgabe der Einwendung auch im Rathaus Markt Feucht möglich

Wir freuen uns über eine finanzielle Unterstützung:

Konto: Bund Naturschutz Feucht  
IBAN: DE92 7606 1482 0004 2046 70  
Bank: Raiffeisenbank Nürnberger Land  
Verwendungszweck: ICE-Werk

Gemeinsam schaffen wir das!  
Für unseren Wald und eine lebenswerte Zukunft!

[www.reichswald-bleibt.de](http://www.reichswald-bleibt.de)



Website



V.i.S.d.P.: Sophie Wurm, Ahornstr. 126, 90537 Feucht, Bündnis „Kein ICE-Werk im Reichswald“

# BÜRGER-INFO

Fakten zum ICE-Werk

Stand der Dinge

Raumordnungsverfahren

Einwendungen

Frist für  
Einwendungen  
endet am:  
30.06.2022  
Jetzt aktiv  
werden!

Wir brauchen Ihre Hilfe für den Erhalt  
unseres Bannwalds.

## Fakten-Check

das Werk hat direkte Auswirkungen auf unsere Zukunft und Lebensqualität

### Klima

- Wald senkt im Sommer die Temperaturen (Bsp.: Wälder kühlen das Klima im Sommer um bis zu 10 °C)
- Fehlende „Atmung“ des Waldes ist problematisch, z.B. Luftfeuchtigkeit

### Konsequenz

- **Natürliche Kühlung durch den Wald geht verloren**

### Sicherheit

- Giftgas-Sarkophag wird nicht geräumt und ist Erschütterungen durch den Bau und den Betrieb des ICE-Werks ausgesetzt; keine flächendeckende Entmunitonierung

### Konsequenz

- **Mögliche Beschädigung des Sarkophags und damit Gefährdung unserer Gesundheit, eine potentielle (Umwelt-)Katastrophe ist nicht auszuschließen**

### Natur- und Artenschutz

- Viele bedrohte Arten sind auf den zukünftigen Werksgebieten heimisch und verlieren ihren Lebensraum – Natura 2000-FFH-Vogelschutzgebiet muss bleiben
- Wertvoller alter Mischwald mit großer ökologischer Bedeutung
- Bannwald hat wichtige Schutzfunktionen für Mensch und Tier

### Konsequenz

- **Bedrohung der Artenvielfalt und in letzter Konsequenz auch der Menschen**

### Wasser

- Waldboden ist wichtiger Wasserspeicher. Die Bodenverdichtung hat negative Auswirkungen auf Speichermenge des Bodens und damit auf Grundwasserpegel/-ströme
- Enormer Wasserverbrauch des Werks durch Reinigung der Züge, Befüllung mit Frischwasser (täglicher Wasserbedarf mindestens 240.000 Liter Trinkwasser)

### Konsequenz

- **Wassermangel und zunehmende Trockenheit in der Region**

### Luft

- Bäume und Waldboden sind CO<sub>2</sub>-Speicher
- Bäume erzeugen Sauerstoff und verbessern so unsere Luft zum Atmen (z.B.: 1 Buche kann pro Tag Sauerstoff für bis zu 150 Menschen produzieren)
- Bäume sind Feinstaubfilter: 1 Hektar Wald filtert pro Jahr 50 Tonnen Ruß, Staub und Feinstaub aus unserer Atemluft
- Bäume verringern Windgeschwindigkeiten und schwächen Stürme ab

### Konsequenz

- **Die „Grüne Lunge“ der Region wird stark geschwächt**

### Lärm

- Lärmbelastung 24 Stunden am Tag/7 Tage die Woche, überwiegend nachts
- Huptests mit Spitzenwerten von 129db (entspricht dem Startlärm von Düsenjets)

### Konsequenz

- **Zunehmende gesundheitsschädliche Lärmbelastigung**

### Licht

- Taghelle Ausleuchtung des Werks jede Nacht

### Konsequenz

- **Zunehmende Lichtverschmutzung fördert Insektensterben: gesundheitsschädliche Auswirkungen**

### Verkehr

- Massive Zunahme von Schwerlastverkehr durch die Belieferung von täglich 25 Zügen für insgesamt über 20.000 potenzielle Fahrgäste/Tag
- Ausbau von Straßen sowie zunehmender Transitverkehr

### Konsequenz

- **Zunehmende Verkehrsbelastung rund um die anliegenden Gemeinden**

### Lebensqualität

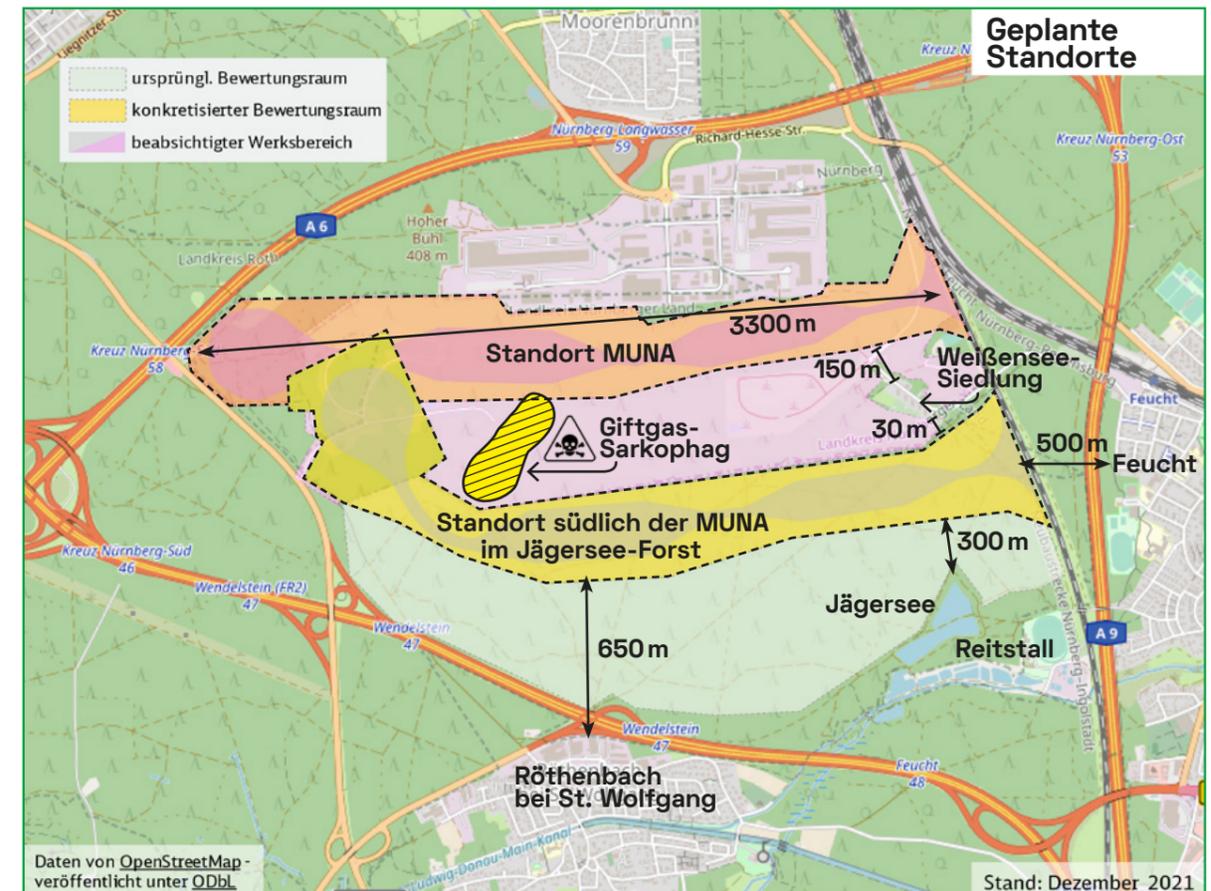
- Der Wald sowie der Aufenthalt im Wald wirkt positiv gegen viele Zivilisationskrankheiten wie Depressionen, Stress, Bluthochdruck

### Konsequenz

- **Zerstörung des Naherholungsgebietes damit Gefährdung unserer Gesundheit**

## Stand der Dinge

Die Deutsche Bahn geht mit zwei Standorten direkt vor unserer Haustür in die nächste Planungsrunde für das ICE-Werk



Quelle: www.ice-werk-nuernberg.de; zusammengefasst und ergänzt u.a. durch Entfernungangaben

## Was bedeutet „nächste Planungsrunde“?

Nächste Runde = Raumordnungsverfahren

Innerhalb des Raumordnungsverfahrens stellt die Bahn der Regierung von Mittelfranken ihre ICE-Standorte vor. Die Regierung prüft die Standorte auf Raumverträglichkeit des Werks in Verbindung mit der Umwelt und entscheidet mit welchem Standort die Bahn weiter planen darf.

**Dieses Verfahren ist öffentlich und alle BürgerInnen jeden Alters können sich beteiligen und Einwände einreichen.**

Mit ihren Einwendungen helfen Sie mit, das ICE-Werk im Reichswald zu verhindern, da diese von der Regierung geprüft und bei deren Entscheidung berücksichtigt werden.

**Wie?** Infos dazu finden Sie auf der Rückseite.